

Barfuss über heisse Kohlen

Feuerlaufseminar in der Nähe von Ermatingen am Samstag, 29. Oktober 2011

Am Samstag, 29. Oktober 2011, findet in der Nähe von Ermatingen ein Feuerlaufseminar statt, durchgeführt von zwei erfahrenen Feuerlaufleiterinnen aus Schaffhausen. Die Teilnehmenden werden dabei erleben, wie sie Ängste überwinden und nach gründlicher Vorbereitung fähig sind, über mehrere hundert Grad heisse Holzkohleglut zu laufen. Eine Gelegenheit für Menschen, die ihre Lebensfreude anregen wollen.

Feuerlaufen hat schon längst den Kreis von Esoterikern verlassen und sich als starkes Phänomen im Bereich Naturerlebnisse, in der Persönlichkeitsentwicklung und im Mentaltraining etabliert. Das flau Bauchgefühl, das einem beim Gedanken an einen Lauf über glühende Kohlen erst einmal befällt, ist normal und gesund. «Natürlich, Feuer fasziniert und ängstigt uns zugleich», meint Marie-Anne Sutter, ausgebildete Feuerlaufleiterin. «Dass es tatsächlich möglich ist, über einen Glutteppich zu laufen, prägt sich denn auch bei jedem Teilnehmenden als unvergessliches Erlebnis ein.» Was bewirkt ein Feuerlauf? «Feuer aktiviert die Lebensfreude und die Selbstheilungskräfte», sagt Marie-Anne Sutter. «Ein Feuerlauf ist keine Mutprobe, sondern bewirkt vielmehr die Umwandlung von lähmender Angst in Selbstvertrauen und Entschlossenheit. So steht er symbolisch für all die kleinen und grossen Meisterprüfungen, die wir im Leben zu bestehen haben. Wenn Sie sich in einer schwierigen Lebenssituation zurück an Ihren Feuerlauf erinnern, haben Sie einen starken Anker in der Hand.»

Professionelle Vorbereitung

Die Teilnehmenden erfahren am Feuerlaufstag, wie sie mithilfe einfacher Methoden aus der asiatischen Kampfkunst und dem Mentaltraining ihre Willenskräfte aktivieren und gleichzeitig das Vertrauen in sich, ihre Fähigkeiten und das Leben festigen. Auf

spielerische Weise erreichen sie die Sicherheit, die es braucht, um am Abend wach und entscheidungsfähig über einen etwa drei Meter langen Glutteppich zu laufen. Einfache Rituale geben dem Tag einen Rahmen. Die Teilnahme ist für jeden gesunden und verantwortungsbewussten Menschen möglich. Der Lauf über die Glut ist freiwillig.

Was steckt hinter dem Phänomen Feuerlauf? Feuerlaufen ist in den letzten Jahren physikalisch intensiv untersucht worden. Welche Bedingungen braucht es, damit es nicht zu Verbrennungen kommt? Magie oder einfache Erklärung? Woher stammt das Feuerlaufen und wie ist es in unseren Kulturkreis gekommen? Weitere Infos und Anmeldung zum Seminar unter www.feuerstern.ch, Marie-Anne Sutter, sutter@feuerstern.ch, Telefon 052 620 27 04.



So sehen die Füsse nach dem Feuerlauf aus.